

Kallstadt, im November 2023

Liebe Freunde der Benderhofweine,

gerne möchten wir Euch wieder etwas aus dem vergangenen (Wein)-Jahr berichten. Der Witterungsverlauf des Jahres 2023 zeichnete sich durch ganz unterschiedliche Wetterlagen aus. Die Winterniederschläge waren durchschnittlich, das Wasser konnte gut in tiefere Bodenschichten versickern. Ende April streckten sich die ersten zarten Blattspitzen aus der Winterknospe und der Austrieb lag somit gut 10 Tage hinter dem langjährigen Durchschnitt. Schnell erreichte warme Temperaturen förderten das Wachstum und die Reben entwickelten sich rapide. Routiniert begannen wir mit Ausbrecharbeiten. Gerade Burgundersorten neigen zu vielen Trieben entlang des Bogens, die eine Verdichtung der Laubwand und spätere Traubenfäulnis fördern. Der Juni mit sommerlichen Temperaturen zwischen 25 und 30 °C tat den Reben gut und auch wir konnten ohne große Hitze arbeiten. Leider kam wieder kein nennenswerter Regen. Dies wäre das 5. Jahr in Folge mit erheblichem Wasserdefizit in den Sommermonaten. Dann kam Mitte Juli der erste Niederschlag. Für uns Winzer ein Segen. Es folgte eine nasse Periode von gut sechs Wochen, in denen wir weit mehr als das Doppelte an Wasser als gewöhnlich bekamen. Die Befürchtungen, von stark auftretenden Pilzkrankheiten wie 2016, die damals bis zu 50% der Trauben vernichteten, bewahrheiteten sich nicht. Die Rebe war in ihrer Entwicklung schon zu weit und unempfindlich gegen die Pilze. Just standen wir vor einem neuen Problem. Die Trauben die sich im Juni unter sehr trockenen Bedingungen entwickelt hatten, konnten plötzlich aus dem Vollen schöpfen. Wie im Schlaraffenland nutzte die Rebe das Angebot und nahm alles Wasser auf. Die Beeren wurden immer größer und konnten irgendwann dem Wasserdruck nicht mehr standhalten. Beeren drückten sich gegenseitig auf und platzten. Fäulnis begann sich auszubreiten. Dann kam der September mit Sommerwetter und Trockenheit. Die Lese begann am 8. September. Es zahlte sich aus, eine gut ausgebildete Lesemannschaft zu haben, gepaart mit der tatkräftigen Unterstützung unserer Jugend. Kein Weinberg der nicht ausgelesen werden musste. Das Wetter meinte es gut mit uns. Trockene, sommerliche Temperaturen begleiteten uns über den gesamten Herbst und bremsten die Fäulnis. So eine intensive Lesezeit, 30 Tage am Stück, hatten wir schon viele Jahre nicht mehr. Die Ernte war ein Kraftakt mit sehr viel Handarbeit und intensiver Selektion der Trauben, um alle faulen Beeren aus zu sortieren und nur gesunde, reife Trauben in den Keller zu bekommen.



Zufrieden beendeten wir die Weinlese in der ersten Oktoberwoche.

Von allen Rebsorten gelang es uns, Weine in der gewünschten Qualität zu ernten.

Wir erwarten für den 2023er Jahrgang feine Weine mit einer ganz sortentypischen reifen Frucht und harmonischer Säure.

Dem ein oder anderen ist es schon aufgefallen, den roten Lagenweinen fehlt die rote Kapsel. Dies ist kein Versehen. Um unseren CO² Fußabdruck weiter zu reduzieren haben wir uns entschieden überflüssige Verpackungsmaterialien weg zu lassen. Als die Vorräte zu Ende gingen, waren wir uns schnell einig, keine mehr zu ordern und die Rotweine fortan „nackig“ zu verkaufen. Wir geben zu, optisch eine kleine Umstellung, aber den Inhalt der Flasche ändert es nicht.:-).

Unsere Kinder helfen immer mehr im Familienbetrieb mit. Von der Abfüllung, Etikettierung über alte Anlagen entfernen und Neue wieder anlegen bis hin zur Ernte. Die Kinder sind dabei. Am beliebtesten bei allen ist natürlich das Traktor fahren. In den Junganlagen helfen Sie am meisten mit, sind diese doch für die nächsten 30 – 40 Jahre als Ertragsanlagen eingeplant und somit die direkten Arbeitsgrundlagen für den Betriebsnachfolger. Anfang November hat Jakob uns auf der Weinmesse in Duttweiler tatkräftig unterstützt und erste Erfahrungen in Beratung und Verkauf gemacht.



Dieses Jahr möchten wir Euch wieder einmal die schwere Entscheidung von „was-soll-ich-nur-schenken“ erleichtern. Im Folgenden stellen wir unsere diesjährigen Weihnachtspakete vor.

Rote Seelenwärmer € 72,50

Das Paket beinhaltet jeweils eine Flasche Schwarzriesling 2017, Spätburgunder Kreidkeller 2020, Saint Laurent Oschelskopf 2016, Spätburgunder „Am Hasenlauf S“ 2016
2 Gläser „Weingut Benderhof“ Edition, weihnachtliche Grußkarte, Geschenkkarton sowie Versand



Weißer Weihnacht € 68,00

Das Paket beinhaltet jeweils eine Flasche Winzersekt Riesling brut, Riesling Kreidkeller „Alte Reben“ 2021, Weißer Burgunder Steinacker 2021, Grauer Burgunder 2021
2 Gläser „Weingut Benderhof“ Edition, weihnachtliche Grußkarte, Geschenkkarton sowie Versand

Bunte Feiertage € 67,50

Das Paket beinhaltet jeweils eine Flasche Winzersekt Riesling brut, Riesling Kreidkeller „Alte Reben“ 2021, Spätburgunder Kreidkeller 2020, Saint Laurent Oschelskopf 2016
2 Gläser „Weingut Benderhof“ Edition, weihnachtliche Grußkarte, Geschenkkarton sowie Versand



Natürlich können Sie auch gerne eigene Pakete zusammenstellen oder einen Gutschein verschenken. Gerne beraten wir Sie dazu persönlich am Telefon oder per Mail.

Abschließend möchten wir Euch allen auf diesem Wege Gesundheit und eine friedliche, schöne Weihnachtszeit wünschen.

Eure Winzerfamilie vom Benderhof

PS: Falls Sie gerne ab und zu mal bei uns reinschauen möchten, aber gerade nicht in der Pfalz sind, versorgen wir Sie mittlerweile über Instagram mit Bildern aus unserem Winzeralltag. Einfach unter @weingutbenderhof suchen und finden ;-)